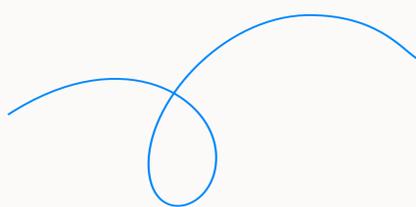


Anerkennung für Bildungsurlaub

So lässt du deine Kurse als Bildungsurlaub anerkennen: Schritt-für-Schritt-Anleitung für Kursanbieter

Du möchtest deine Kurse als Bildungsurlaub anerkennen lassen und den Teilnehmern ermöglichen, von bezahlter Freistellung zu profitieren?

Hier findest du eine Schritt-für-Schritt-Anleitung, um die Bildungsurlaubsanerkennung für deine Kurse zu erhalten.



Schritt 01:

Voraussetzungen prüfen

Damit deine Kurse als Bildungsurlaub anerkannt werden, müssen sie bestimmte Kriterien erfüllen. In den meisten Bundesländern gelten folgende Anforderungen:

Themenrelevanz: Der Kurs sollte berufliche, politische oder persönliche Bildung fördern.

Mindestdauer: Die Veranstaltung muss in der Regel mindestens fünf Tage à acht Stunden umfassen.

Zielgruppe: Deine Kurse sollten sich an Arbeitnehmer richten und der Weiterbildung im Sinne des Bildungsurlaubsgesetzes dienen.

In Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen (NRW) wird die Anerkennung für Bildungsurlaub nicht auf einzelne Seminare bezogen, sondern direkt für den Anbieter erteilt.

In Hessen gibt es ein doppeltes Zertifizierungssystem: Sowohl du als Anbieter als auch deine Seminare müssen eine Zulassung durch das Ministerium erhalten.

Übrigens kannst du nicht nur Präsenzseminare, sondern auch Online-Kurse in vielen Bundesländern als Bildungsurlaub anerkennen – Ausnahmen sind Baden-Württemberg, Berlin & Brandenburg (sowie Sachsen & Bayern. In beiden Bundesländern gibt es keine gesetzlichen Regelungen für Bildungsurlaub).

Schritt 02:

Unterlagen zusammenstellen

Für den Antrag auf Anerkennung benötigst du verschiedene Dokumente. Typischerweise gehören dazu:

Kursbeschreibung: Detaillierte Informationen zu den Inhalten, Lernzielen und Methoden des Kurses.

Zeitplan: Eine klare Darstellung des täglichen Ablaufs und der Lernzeiten.

Dozenten Informationen: Angaben zur Qualifikation der Kursleiter.

Zertifikate und Teilnahmebescheinigungen: Muster der Bescheinigungen, die die Teilnehmer nach Abschluss des Kurses erhalten.

Stelle sicher, dass alle Unterlagen vollständig und gut vorbereitet sind.

Mit  von **C O D E M I**



Schritt 03:

Antrag beim zuständigen Bundesland stellen

Der Bildungsurlaub muss in dem Bundesland anerkannt werden, in dem die Teilnehmer arbeiten. Reiche den Antrag daher bei der entsprechenden Behörde ein. **Hier ist eine Liste der Antragsformulare & Behördenkontakte nach Bundesland:**

Bundesland	Antragsformular	Infoseite	Behördenkontakt
Baden-Württemberg (BW)	Antragsformular	Infoseite zu Bildungsurlaub in BW	Regierungspräsidium Karlsruhe – Referat 12 Tel.: 0721 926-205 Mail: bildungszeit@rpk.bwl.de
Bayern	In Bayern gibt es bisher keinen anerkannten Bildungsurlaub		
Berlin	Antragsformular Anbieter Antragsformular Kurse	Infoseite zu Bildungsurlaub in Berlin	Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales – Abteilung II Tel.: (030) 9028-1414, -1482 Mail: Bildungszeit@senias.berlin.de
Brandenburg	Antragsformular Anbieter Antragsformular Kurse	Infoseite zu Bildungsurlaub in Brandenburg	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport Tel.: (0355) 4866-3791, - 3961 Mail: Bildungszeit@mbjs.brandenburg.de
Bremen	Antragsformular Anbieter Antragsformular Kurse	Infoseite zu Bildungsurlaub in Bremen	Senatorin für Kinder und Bildung, Referat 23 Tel.: 0421 361-4809 Mail: bildungszeit@bildung.bremen.de
Hamburg	Antragsformular Anbieter Antragsformular Kurse	Infoseite zu Bildungsurlaub in Hamburg	Hamburger Institut für Berufliche Bildung – Referat Bildungsurlaub – HI 43 Tel.: 040 428 63-4672 Mail: bildungsurlaub@hibb.hamburg.de
Hessen	Kein Formular verfügbar	Infoseite zu Bildungsurlaub in Hessen	Hessisches Ministerium für Soziales und Integration Tel.: 0611 / 817 – 3673 Mail: bildungsurlaub@hsm.hessen.de
Mecklenburg-Vorpommern	Antragsformular	Infoseite zu Bildungsurlaub in Mecklenburg-Vorpommern	Landesamt für Gesundheit und Soziales Mecklenburg-Vorpommern Tel. 085/3991-525,-532,-512,-542 Mail: elisabeth.brinner@lagus.mv-regierung.de , elke.hellmann@lagus.mv-regierung.de , heike.rotsch@lagus.mv-regierung.de
Niedersachsen	Antragsformular Anbieter Antragsformular Kurse	Infoseite zu Bildungsurlaub in Niedersachsen	Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung Tel.: 0511/300330-330 Mail: info@aewb-nds.de , poos@aewb-nds.de
Nordrhein-Westfalen (NRW)	Anbieter außerhalb von NRW Antragsformulare Bezirke Arnsberg, Düsseldorf, Köln, Münster, Detmold	Bildungsurlaub in NRW	Veranstalter mit Sitz außerhalb von NRW: Bezirksregierung von Detmold Tel.: 0211 837-1929 Veranstalter mit Sitz in NRW: Jeweils zuständige Bezirks-Regierungen von Detmold, Arnsberg, Düsseldorf, Köln, Münster

Mit  von **CODEMI**



Rheinland-Pfalz	Antragsformular Anbieter Antragsformular Kurse	Infoseite zu Bildungsurlaub in Rheinland-Pfalz	Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung Tel.: 06131/16-2893,-2735 Mail: bildungsfreistellung@mwwk.rlp.de, bildungsfreistellung@mastd.rlp.de
Saarland	Antragsformular Anbieter Antragsformular Kurse	Infoseite zu Bildungsurlaub in Saarland	Ministerium für Bildung und Kultur Referat E4 – Allgemeine und politische Weiterbildung Tel: 0681 501-7214 Mail: w.kraeuter@bildung.saarland.de Ministerium für Wirtschaft und Wissenschaft F/6: Aus- und Weiterbildung, Fachkräftesicherung Tel.: (0681) 501-3800, – 3805, –4147 Mail: referat.f6@wirtschaft.saarland.de
Sachsen	In Sachsen gibt es bisher keinen anerkannten Bildungsurlaub		
Sachsen-Anhalt	Antragsformular Anbieter Antragsformular Kurse	Infoseite zu Bildungsurlaub in Sachsen-Anhalt	Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt Referat Bildung Tel.: 0345/5143721,-3923 oder -1218 Mail: bildungsfreistellung@lvwa.sachsen-anhalt.de
Schleswig-Holstein	Antragsformular Anbieter Antragsformular Kurse	Infoseite zu Bildungsurlaub in Schleswig-Holstein	Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH) Tel.: 0431 9905-1111 Mail: bildungsfreistellung@ib-sh.de
Thüringen	Antragsformular	Infoseite zu Bildungsurlaub in Thüringen	Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport Tel.: 0361-39601-949, -950 Mail: Bildungsfreistellung@tmbjs.thueringen.de

Manche Bundesländer akzeptieren auch Anerkennungen aus anderen Bundesländern. Brandenburg übernimmt etwa die Anerkennung von Berlin, Saarland erkennt ebenfalls die Anerkennung anderer Bundesländer an, genauso wie Thüringen, sofern sich die Anforderungen gleichen.

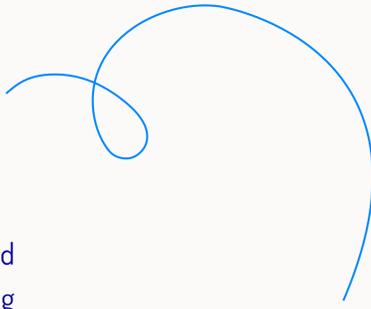
Mit  von **C O D E M I**



Schritt 04:

Bearbeitungszeit einplanen

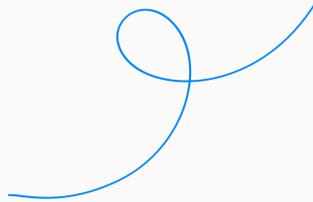
Die Bearbeitungszeit kann je nach Bundesland und Behörde einige Wochen dauern. Reiche den Antrag rechtzeitig ein, besonders wenn du den Kurs bald anbieten möchtest.



Schritt 05:

Anerkennung erhalten und kommunizieren

Sobald du die Anerkennung erhalten hast, solltest du dies in deiner Kommunikation hervorheben. Weise in deinen Kursbeschreibungen und Werbematerialien darauf hin, dass der Kurs als Bildungsurlaub anerkannt ist – das macht deine Angebote besonders attraktiv für Arbeitnehmer.



Schritt 06:

Teilnehmerverwaltung und Nachweise

Stelle sicher, dass deine Teilnehmer nach Kursabschluss eine Teilnahmebestätigung erhalten. Diese benötigen sie, um ihrem Arbeitgeber den Bildungsurlaub nachzuweisen.

Hier bekommst du noch mehr Unterstützung

Weitere Informationen findet ihr bei uns auf der Webseite.
<https://meinbildungsurlaub.de/kursanbieter/anererkennung>

Mit  von **C O D E M I**

